

HELLERBLÄTTL



► Zeitschrift für die Kleingärtner der Hellersiedlung ◀

14. Ausgabe
September 2019

Als ePaper bei
www.kgv-hellersiedlung.de



Erntezeit in der Hellersiedlung

Ein langer und intensiver Sommer sagt Adieu. Uns Gartenfreunden in der Hellersiedlung hat er eine gute Ernte beschert. ► Unsere Fotoserie auf Seite 2

Titelfoto:
Martin Gebhardt

Ein Abend mit Saitensprung

von Alexander Darre
Vorstandsmitglied

Am 7. September konnten wir in unserem Vereinsheim exklusiv den Auftritt von zwei Mitgliedern der Partyband „Saitensprung“ erleben. Schon beim ersten Titel wurde die

Tanzfläche gefüllt. Nach dem Auftritt des „Saitensprung“-Duos sorgte DJ Holli dafür, dass die Partystimmung im Vereinsheim bis 2 Uhr morgens anhielt. Insgesamt ein gelungener Tanzabend und alle, die nicht dabei waren, haben wirklich was verpasst!



Termine im Herbst



Im Fokus



Unsere Gartenfreunde Kerstin Dittrich, Martin Gebhard, Katrin Keiner und Conny Mutze sind stolz auf ihre Gartenernte in der Hellersiedlung



Ist die kleingärtnerische Nutzung noch zeitgemäß?

*von Alexander Darre
Vorstandsmitglied Öffentlichkeitsarbeit*

Ein Kleingarten ist kleingärtnerisch zu nutzen. Das heißt auf mindestens einem Drittel bzw. 130qm seiner Grundfläche ist Obst und Gemüse anzubauen.

Ist das noch zeitgemäß?

Ich sage ganz klar ja, denn:

1. Unsere Nahrungsmittel werden inzwischen größtenteils unter umweltschädlichen Bedingungen hergestellt und quer durch die Welt transportiert. Die kleingärtnerische Nutzung sichert uns garantierte Bioqualität aus der Region.
2. Obst und Gemüse ist im Einkauf nicht gerade günstig. Gesunde Ernährung darf keine Frage des Einkommens sein. Kleingärten bieten allen sozialen Milieus den Zugang zu gesunden Nahrungsmitteln.
3. Ja, Kleingärten bieten Erholung. Doch die bekommen wir heute auch woanders. Der Anbau von Obst und Gemüse ist das Originäre, was man nur im Kleingarten tun kann. Daher sehen Gerichte darin das Charakteristische von Kleingärten, was die Unterstützung durch den Gesetzgeber über einen niedrigen Pachtzins und hohen Kündigungsschutz rechtfertigt.

Kleingärtnerische Nutzung sichert den Erhalt unserer Kleingärten und ist damit alles andere als out!

Aus dem Verein



Oktoberfest
12. Oktober

Musik zum Schunkeln und Mitsingen

Hendl & Haxn frisch vom Grill

Festzeltstimmung

Noch wenige Restkarten vorhanden!

Was? Oktoberfestive und Festzeltstimmung im Vereinsheim
Eintritt: 25 € je Karte inkl. Hendl oder Haxn
Vorbuchung: hellerblaettl@kgv-hellersiedlung.de
015221037667

Wann? Samstag, 12. Oktober 2019, Einlass: 18 Uhr

Wo? Vereinsheim KGV Hellersiedlung

Gesucht - gefunden

Unsere Tauschbörse in der Hellersiedlung

#001 Bollerwagen abzugeben

Gegen einen kleinen Obulus würden wir den Bollerwagen (siehe Bild re.) gern abgeben. Dieser wurde hin und wieder von unseren Enkelkindern genutzt und ist noch gut erhalten. Selbstabholung!



#002 Wir teilen unsere Zucchini-Ernte

Wir geben unseren Gartenfreunden gern etwas von unserer reichen Zucchini-Ernte ab!

#003 MP3-Player verloren

Unsere Tochter hat auf dem Weg von unserem Garten auf dem G-Weg zum Spielplatz ihren grünen MP3-Player (Apple iPod) verloren. Gibt es einen ehrlichen Finder? Bitte melden :-)

#004 Marmorfensterbänke

...abzugeben. Maße auf Nachfrage.

Wie kann ich eine Anzeige aufgeben?

Ihr schickt euer Angebot oder euer Gesuch einfach per Whatsapp an 015221037667 oder als E-Mail an hellerblaettl@kgv-hellersiedlung.de

Wie kann ich einen Inserenten kontaktieren?

Schickt eure Kontaktdaten unter Angabe der #-Nummer per Whatsapp an 015221037667 oder E-Mail an hellerblaettl@kgv-hellersiedlung.de

IMPRESSUM HELLERBLÄTTL

KGV „Hellersiedlung Nordhöhe“ e.V.
Hellersiedlung Weg E381, 01099 Dresden
Telefon: 0351 / 86 27699 8
E-Mail: vorstand@kgv-hellersiedlung.de
Chefredaktion: Alexander Darre, Vorstandsmitglied für Öffentlichkeitsarbeit, Herausgeber HellerBlättl (V.i.S.d.P.)
Ramon Himburg, 2. Vorsitzender
Red. d. Ausg.: Anke Brandt, Katrin Keiner, Conny Mutze

Termine, Termine

Elektrozählertausch K, L, M & N-Weg

findet am 19.10.19 und 02.11.19 jeweils von 8 bis 16 Uhr statt. Nähere Infos können dem Infoblatt entnommen werden, das zur Herbstabrechnungsausgabe ausgegeben wird.

Kulturveranstaltungen im Verein


12.10.19	Oktoberfest*
30.10.19	Halloweenparty mit großem Lagerfeuer

*) Für diese Veranstaltungen im Vereinsheim ist eine Voranmeldung erforderlich. Bitte beachten Sie die Informationen im HellerBlättl und auf unserer Homepage.

In unserer Oktoberausgabe geben wir bereits die wichtigsten Termine für 2020 bekannt!

Gartenakademie Pillnitz im Herbst


21.09.19	Dachbegrünung im Haus- und Kleingarten
12.10.19	Pillnitzer Apfeltag (10-17 Uhr)


Diese Lehrgänge finden von 9 bis 12 Uhr in der Gartenakademie Pillnitz statt, sind für alle Gartenfreunde frei und eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Nähere Informationen finden Sie im  **Flyer Gartenakademie**

Arbeitseinsätze

samstags von 9.00 bis 12.00 Uhr

Stundenvorleistung für 2020

 **Samstag, 28.09.2019**

 **Samstag, 12.10.2019**



Gartentipps für September

von *Katrin Keiner*
 Fachberaterin für Garten und Umwelt

Petersilie jetzt aussäen

Die Aussaat von Petersilie ist im Spätsommer günstiger als im Frühjahr. Der Boden ist jetzt noch erwärmt, sodass sich die Keimdauer von fünf Wochen auf zwei bis drei Wochen reduziert. Säen Sie nur frischen Samen aus. Schon nach zwei Jahren verliert er seine Keimkraft. Säen Sie Petersilie frühestens nach drei bis vier Jahren wieder auf das gleiche Beet.

Himbeerruten jetzt abschneiden

Sobald die letzten Himbeeren (sommertragende Sorten) gepflückt sind, müssen alle abgeernteten Ruten entfernt werden. Setzen Sie dazu die Schere einige Zentimeter unter der Erdoberfläche an. So beugt man der Himbeerrutenkrankheit vor. Für die Ernte im nächsten Jahr lässt man 8-10 Jungtriebe pro laufenden Meter stehen und bindet sie fest.

Aufwertung des Bodens

Bis September können Sie noch zur Verbesserung der Bodenstruktur Bienenfreund, Winterroggen und Ölrettich aussäen. Nach dem ersten Frost oder erst Ende Februar kommenden Jahres werden die Pflanzenteile als Gründüngung flach in den Boden eingearbeitet. Die Gründüngung mit Phacelia bringt noch einmal Farbe im Herbst in den Garten. Wer seinen Beeten keine Gründüngung gönnt, sollte diese 4-6 cm dick mit organischem Material abdeckt und tut so Boden und Pflanzen etwas Gutes. Die Erde trocknet weniger aus,

das Bodenleben wird gefördert, Unkraut unterdrückt und die Erde wird nicht verweht. Sie können zum Mulchen Holzhäcksels, Stroh, Comfrey-, Spinat- oder Rhabarberblätter sowie Rasenschnitt verwenden. Allerdings müssen Sie dann vorher etwas kalken und düngen, da das Verrotten der Mulchmasse dem Boden Nährstoffe entzieht. Der Herbst ist ein günstiger Zeitpunkt, um im Garten Bentonit auszustreuen. Das ist ein Steinmehl aus fein gemahlenem Ton (von Neudorf 10 kg ca. 13 €). Es wird vorzugsweise auf leichten Sandböden ausgebracht. Diese Böden werden bindiger, können besser Wasser halten und Nährstoffe speichern. So wird der Boden fruchtbarer.

Rasenpflege im Herbst



Foto: pixabay.com

Kaum ein Rasen hat diesen Sommer überlebt. Jetzt ist der optimale Zeitpunkt für eine Rasenaussaat. Voraussetzung ist eine gleichmäßige Bewässerung. Spezieller Rasendünger macht den Rasen fit für den Winter.

Ihre Gartenfachberaterin **Katrin Keiner:**
 Garten C 576a // Telefon 015208821744

Gartenfachberatung

Fixierung der Triebe kontrollieren

Kontrollieren Sie jetzt alle Triebe und Stämme, welche festgebunden wurden. Oft hat das Holz den Sommer über so stark an Umfang zugenommen, so dass die Fixierung bereits Druckstellen an der Rinde hinterlassen hat. Entfernen oder lockern Sie die Befestigung, bevor diese in die Rinde einwächst und der Saftstrom abgeschnürt wird.

Quitten ernten

Ab Ende September beginnt die Quittenernte. Ob die Früchte pflückreif sind, erkennt man leicht: Ändert sich die Fruchtfarbe von Goldgelb nach Zitronengelb, muss man ernten. Die steinharten Früchte lässt man im Haus zwei bis vier Wochen nachreifen und verarbeitet sie dann zu Gelee, Saft oder Konfitüre. Wer einen Quittenbaum im Garten pflanzen möchte, wartet damit bis zum Frühjahr, denn die jungen Bäume sind frostgefährdet.

Wellpappe-Gürtel und Nematoden gegen Wickler

Die Raupen des Apfel- und Pflaumenwicklers verlassen die Früchte, um sich ein Überwinterungsquartier unter der Rinde der Obstbäume zu suchen. Falten Sie breite Streifen aus Wellpappe mit der gerillten Seite nach innen und binden Sie diese mit einem Bindfaden rund um die Stämme.

Die Tiere verstecken sich dann in den Papprollen statt unter der Rinde und können mitsamt der Pappe abgesammelt werden. Auch können zur biologischen Bekämpfung Nematoden (*Steinernema feltiae*) eingesetzt werden.

Allgemein

Zur Vermehrung von Lilien die Brutzwiebeln abnehmen und direkt 2-4 cm in die Erde setzen. Jetzt ist ein guter Termin um Clematis und Pfingstrosen zu setzen. Bodendecker wie

Frauenmantel und Elfenblume können jetzt geteilt und zurückgeschnitten werden.

Die im Boden auftretenden Larven des Dickmaulrüsslers und Gartenlaubkäfers lassen sich jetzt noch mit Nematoden biologisch bekämpfen. Blühende Unkräuter und Pflanzen mit Wurzelausläufern sollten nicht auf den Kompost, hier ist die nahe Entsorgung auf dem Hammerweg besser.

In den Blumenbeeten werden nur die Samenstände von Pflanzen, welche sich nicht ausäen sollen und kranke Pflanzenteile entfernt. Der Rest dient Pflanzen und Nützlingen als Winterschutz.

Eure Fachberaterin

Katrin Keiner

WEG C 576a, TEL: 015208821744

Herzlichen Glückwunsch!



Unsere Gartenfreunde Miszu und Martin sind erfolgreich in den Hafen der Ehe eingelaufen. Ihren Polterabend feierten sie bei uns im Vereinsheim.

Wir wünschen dem jungen Ehepaar alles Gute!

Ramon & Alexander im Namen des Vorstandes

Gartenküche

Hokkaido

Eine Rezeptidee
von Anke Brandt

Herbstzeit ist Kürbiszeit. Doch immer nur Kürbissuppe ist auch langweilig. Lust auf was neues? Wir haben da ein Rezept für euch... Nachmachen ausdrücklich erwünscht!



Einen wunderschönen Hokkaido-Kürbis aus dem Garten...



... aushöhlen und die Kerne für's nächste Jahr aufheben.



Gekochten Reis gut würzen. Dann Paprika, Zwiebel, ...



...Tomaten, Knoblauch und Chili in Würfel schneiden,...



...anbraten, etwas garen und unter den Reis mischen.



Den Kürbis innen und außen mit Olivenöl einreiben und mit der Reismischung füllen und ab in den Ofen. Mit einem gut gewürzten Dip aus gekörntem Frischkäse servieren. Guten Appetit!